



Von Bohle unter Druck verlangt am 7.11.

# Steuererklärung 2001

für natürliche Personen *er kopierte und gummelte vorher seine Notizen, obwohl Messmer nichts davon erwähnte*  
**Kantons- und Gemeindesteuern, direkte Bundessteuer**

**Kanton Schaffhausen**

PID-Nr.: 19584 *Nov.* Gemeinde: Neuhausen am Rheinfall

Diese **Original-Steuererklärung** ist, gegebenenfalls zusammen mit dem Wertschriftenverzeichnis sowie den Hilfsblättern, bis **31.3.2002** dem Gemeindesteuernamt einzureichen. Bitte beachten Sie die einleitenden Hinweise in der Wegleitung

20 11 164.800 288

*erst am G. Bohles Veranlagung erhalten und nicht wie dies behauptete am 11. Sept. Bohle hat 15'960.- (erste grosse Zahlung) + alle Belege unterschlagen. Er hat wegen der Unterhaltbeiträge alles mit Fehr hinter meinem Rücken ausgeheckt*

Herr Rutz Josef  
 Vic Von Bruns-Str 4  
 8212 Neuhausen am Rheinfall

*Prämien verbilligung unterschlagen*

Füllen Sie zuerst die Hilfsblätter aus, Sie erleichtern sich dadurch das Ausfüllen der Steuererklärung.

Bei vertraglicher Vertretung ist nebenstehend die **vollständige** Adresse des Vertreters anzugeben. Die unterzeichnete Vollmachtserklärung finden Sie auf der letzten Seite dieser Steuererklärung.

Adresse \_\_\_\_\_

Für Rückfragen: Telef \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

Bei unterjähriger Steuerpflicht: **Dauer der Steuerpflicht** der/des Steuerpflichtigen vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ der steuerpflichtigen Ehefrau vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

## Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse am 31. Dezember 2001

Steuerpflichtige / Steuerpflichtiger	Steuerpflichtige Ehefrau
Geburtsdatum <i>M. 4. 1961</i>	Geburtsdatum _____
Zivilstand _____	Vorname _____
Konfession <input checked="" type="checkbox"/> reformiert <input type="checkbox"/> röm-kath. <input type="checkbox"/> andere/ohne	Konfession <input type="checkbox"/> reformiert <input type="checkbox"/> röm-kath. <input type="checkbox"/> andere/ohne
Beruf <i>Maurer</i>	Beruf _____
Arbeitgeber im 2001 <i>Bauamt Gemeinde Nh</i>	Arbeitgeber im 2001 _____
Arbeitsort im 2001 <i>Neuhausen</i>	Arbeitsort im 2001 _____
Telefon G. _____ P. _____	Telefon G. _____
Sind Sie selbständig erwerbend? <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Bei Trennung oder Scheidung im Jahr 2001 hat jede(r) Steuerpflichtige eine separate Steuererklärung 2001 B einzureichen.

Führen Sie als Alleinerziehende(r) mit Kindern, gemäss Ziff. 25.4 der Steuererklärung, **alleine** einen Haushalt?  ja  nein

### Minderjährige oder in beruflicher Ausbildung stehende Kinder, deren Unterhalt Sie bestreiten:

Vorname, Name	Geburtsdatum	Im Haushalt der steuerpflichtigen Person lebend?	Schule oder Lehrfirma (wenn in Ausbildung)	voraus-sichtlich bis	Leistet der andere Elternteil Unterhaltsbeiträge?*
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

\* wenn Sie ledig oder geschieden sind oder von Ihrem Ehegatten getrennt wohnen.

**Erwerbsunfähige oder beschränkt erwerbsfähige Personen** (ohne Ehegatten und oben aufgeführte Kinder) die Sie mit einem jährlichen Beitrag von mindestens  Kantonssteuer Fr. 1'200  Bundessteuer Fr. 5'600 unterstützen:

Vorname, Name	Geburtsdatum	Im Haushalt der steuerpflichtigen Person lebend?	Adresse	Unterstützungsbetrag pro Jahr Fr.
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

### Nicht von den Steuerpflichtigen auszufüllen

Veranlagungsprotokoll	Einkommen		Vermögen		Visum	Datum der Eröffnung
	von	bis	satzbestimmend	steuerbar		
Vorläufig						
Definitiv						
Einsprache						
Kapitalabfindung						

25.900

1. Sep. 2002

84

# EINKÜNFTE IM IN- UND AUSLAND

der/des Steuerpflichtigen, seiner Ehefrau und der minderjährigen Kinder, ohne Erwerbseinkommen dieser Kinder

Code	Einkünfte 2001 (Ausnahmen siehe Wegleitung)	
	Fr.	
100	61 384	
101		
104		
105		
110		
111		
114		
115		
117		
118		
124		
125		
132		
133		
134		
135		
136		
137		
138		
140	1 234	
151		
152		
153		
154		
155		
156		
160	62 618	

1. Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit	2. Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit
---	---

1.2 Entschädigungen für Dienstleistungen jeder Art, z. B. Verwaltungsrats honorare, Tantiemen, USW.

2. Inklusive Liquidationsgewinne bei Veräusserung von Geschäftsvermögen.

3.2 Steuerbar Bund / Kanton siehe Wegleitung

3.4 Taggelder aus Kranken-, Unfall- und Invalidenversicherungen

5.1 / 5.2 Name / Adresse Alimentenzahler/in  
  
Unterhaltsbeiträge sind bis zum Monat der Mündigkeit des Kindes zu versteuern.

5.6 Kapitaleistungen aus Vorsorge sind auf Seite 4 unten zutragen.

## 1. Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit

1.1	Haupterwerbstätigkeit	der/des Steuerpflichtigen	Lohnausweis	100
		der steuerpflichtigen Ehefrau	Lohnausweis	101
1.2	Nebenerwerbstätigkeit	der/des Steuerpflichtigen	Lohnausweis	104
		der steuerpflichtigen Ehefrau	Lohnausweis	105

## 2. Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit

2.1	Haupterwerbstätigkeit aus Handel, Gewerbe, freien Berufen, Landwirtschaft	der/des Steuerpflichtigen	verbuchte pers. AHV-Beiträge Kontoblatt belegen	110
		der steuerpflichtigen Ehefrau		111
2.2	Nebenerwerbstätigkeit	der/des Steuerpflichtigen		114
		der steuerpflichtigen Ehefrau		115
2.3	Kollektiv-, Kommandit- und einfachen Gesellschaften	der/des Steuerpflichtigen		117
		der steuerpflichtigen Ehefrau		118

## 3. Einkünfte aus Renten / Pensionen / Versicherungen

3.1	AHV-/IV-Renten (zu 100%)	der/des Steuerpflichtigen		124
		der steuerpflichtigen Ehefrau		125
3.2	Renten/Pensionen (2. Säule)	der/des Steuerpflichtigen	Hilfsformular	132
		der steuerpflichtigen Ehefrau	Hilfsformular	133
3.3	Renten aus privaten Versicherungen, Leibrenten (selbstfin. Renten) (3. Säule)	der/des Steuerpflichtigen	Hilfsformular	134
		der steuerpflichtigen Ehefrau	Hilfsformular	135
3.4	Erwerbsausfallentschädigung	der/des Steuerpflichtigen	Bescheinigung	136
		der steuerpflichtigen Ehefrau	Bescheinigung	137
3.5	Von Ausgleichskassen direkt ausbezahlte Kinder- und Familienzulagen oder Erwerbsausfallentschädigungen			138

## 4. Einkünfte aus Wertschriften und Guthaben

einschliesslich Lotterie-, Lotto- und Totogewinne *Wertschriftenverzeichnis*

## 5. Übrige Einkünfte und Gewinne

5.1	Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten (ohne Kinderalimente)			151
5.2	Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder (bis zum Monat der Mündigkeit)			152
5.3	Ertrag aus unverteilten Erbschaften		Aufstellung	153
5.4	Einkünfte aus Urheberrechten, Lizenzen, Patenten usw			154
5.5	Weitere Einkünfte wie Provisionen, Trinkgelder, Mitarbeiterbeteiligungen etc. nähere Bezeichnung:			155
5.6	Kapitalabfindungen für wiederkehrende Leistungen für Jahre, nähere Bezeichnung:			156

## 6. Zwischentotal der Einkünfte

Wenn Sie keine Liegenschaft besitzen, übertragen Sie diesen Betrag auf Seite 3, Ziffer 20

Wenn Sie eine Liegenschaft besitzen, übertragen Sie diesen Betrag zuerst in Ziffer 7

### Nur von Liegenschaftsbesitzern auszufüllen:

#### 7. Übertrag von Ziffer 6

#### 8. Einkünfte aus Grundeigentum

	Kantonssteuer	Bundessteuer
8.1 Mietwert Einfamilienhaus/Stockwerkeigentum	180	
8.2 - % Abzug für Mindernutzen	182	
8.3 + Bruttoertrag aus Vermietung	183	
8.4 + Mietwert der eigenen Geschäftsräume	184	
8.5 Total Bruttomietsertrag	185	
8.6 Kosten für Unterhalt / Verwaltung		
- Pauschale, wenn Gebäudealter weniger als 10 Jahre	186 15%	10%
- Pauschale, wenn Gebäudealter mehr als 10 Jahre	187 25%	20%
- oder Abzug der tatsächlichen Kosten <i>Hilfsformular</i>	188	
8.7 Nettoertrag	189	
8.8 Nettoertrag bei mehreren Liegenschaften	<i>Liegenschaftsverzeichnis</i>	
8.9 Einkommen aus Wohnrecht/Pachtzins (Name der Wohnrecht gebenden Person: )		

#### 9. Total der Einkünfte zu übertragen auf Seite 3, Ziffer 20

	Kantonssteuer	Bundessteuer
160	62 618	62 618
190		
193		
199	62 618	62 618

B.1

2v3

## ABZÜGE (Wegleitung beachten)

				Abzüge 2001 (Ausnahmen s. Wegleitung)		
				Code	Kantonssteuer	Bundessteuer
<b>10. Berufsauslagen bei unselbständiger Erwerbstätigkeit</b>						
10.1	der/des Steuerpflichtigen	Formular Berufsauslagen		220	4 050	4 050
10.2	der steuerpflichtigen Ehefrau	Formular Berufsauslagen		240		
10.3	Kosten für den Wiedereinstieg in das Berufsleben der/des Steuerpflichtigen			242		—
10.4	Kosten für den Wiedereinstieg in das Berufsleben der steuerpflichtigen Ehefrau			243		—
<b>11. Schuldzinsen/Hypothekarzinsen (soweit nicht schon unter Ziff. 2 abgezogen) Schuldenverzeichnis</b>				250		
<b>12. Unterhaltsbeiträge und Rentenleistungen</b>						
12.1	Unterhaltsbeiträge an den geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten	Empfänger: 7200		254	11 400	11 400
12.2	Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder (bis zum Monat der Mündigkeit)	Empfänger: 20160		255	31 920	31 920
12.3	Rentenleistungen / Wohnrecht	Empfänger: 27360		256	43320	
<b>13. Beiträge an anerkannte Formen der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a)</b>						
13.1	der / des Steuerpflichtigen	Bescheinigung		260	27360	
13.2	der steuerpflichtigen Ehefrau	Bescheinigung		261	15960	Manko Sta.
<b>14. Versicherungsbeiträge und Zinsen von Sparkapitalien Formular Versicherungsbeiträge</b>					2 000	2 250
<b>15. Weitere Abzüge</b>						
5.1	Prämien für oblig. Nichtberufsunfallversicherung / AHV-Beiträge, sofern nicht unter Ziff. 1+2 abgezogen			280		
5.2	Ermässigungsabzug Rentenbesteuerung Bund der/des Steuerpflichtigen	Hilfsformular		281	—	
5.3	Ermässigungsabzug Rentenbesteuerung Bund der steuerpflichtigen Ehefrau	Hilfsformular		282	—	
5.4	Beiträge an Einrichtungen berufl. Vorsorge inkl. Einkaufsbeiträge, sofern nicht unter Ziff. 1+2 abgezogen			283		
5.5	Verwaltungskosten für Wertschriften und sonstige Kapitalanlagen			285	217	217
5.6	Weitere Abzüge, nähere Bezeichnung:			286		
<b>16. Sonderabzug bei Erwerbstätigkeit beider Ehegatten</b>						
Abzug vom Erwerbseinkommen, wenn beide Ehegatten erwerbstätig sind					Kanton maximal 2'800	Bund maximal 7'000
				290		
<b>7. Total Abzüge, zu übertragen in Ziffer 21</b>				299	49 587	49 837

## EINKOMMENSBERECHNUNG

				Code	Kantonssteuer	Bundessteuer
<b>0. Total der Einkünfte (Ziffer 6 oder 9)</b>				199	62 618	62 618
<b>1. Total der Abzüge (Ziffer 17)</b>				299	- 49 587	- 49 837
<b>2. Nettoeinkommen</b>				310	13 031	12 781
<b>3. Zusätzliche Abzüge</b>						
3.1	Heil- und Pflegekosten soweit höher als 5% des Nettoeinkommens	Hilfsformular		320	—	—
3.2	Gemeinnützige Zuwendungen und Spenden an politische Parteien	Hilfsformular		324	- 1 078	- 1 078
<b>4. Reineinkommen (Ziffer 22, abzüglich Ziffern 23.1 und 23.2)</b>				350	11 953	11 703
<b>5. Sozialabzüge, Stichtag 31.12.2001 (resp. Zeitpunkt Wegzug ins Ausland/Tod)</b>						
5.1	persönlicher Abzug für in ungetrennter Ehe lebende Steuerpflichtige	7'500		370	—	—
5.2	persönlicher Abzug für Alleinstehende, die mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen zusammenleben	6'000		372	—	—
5.3	persönlicher Abzug für die übrigen Steuerpflichtigen	3'000		374	3 000	—
5.4	Kinderabzug für jedes minderjährige oder in der beruflichen Ausbildung stehende Kind, für dessen Unterhalt der/die Steuerpflichtige sorgt	4'800	5'600	376	—	—
5.5	Unterstützungsabzug für jede vom Steuerpflichtigen unterstützte Person mit Ausnahme der Ehefrau und der in Ziffer 25.4 berücksichtigten Kinder	Bestätigung 1'200	5'600	378	—	—
5.6	Entlastungsabzug (siehe Tabelle in der Wegleitung)			380	- 2 250	—
5.7	Kinderbetreuungsabzug (siehe Wegleitung)	Bestätigung		382	—	—
<b>6. STEUERBARES EINKOMMEN GESAMT (Ziffer 24 abzüglich Ziffern 25.1 bis 25.7)</b>				390	6 703	11 703
<b>7. Vom steuerbaren Einkommen gemäss Ziffer 26 entfallen:</b>						
7.1	Auf Einkünfte aus Liegenschaften und Betriebstätten in anderen Kantonen			394	—	—
7.2	Auf Einkünfte aus Liegenschaften und Betriebstätten im Ausland			396	—	—
<b>8. Steuerbares Einkommen im Kanton Schaffhausen bzw. in der Schweiz</b>				398	6.703	11 703

84  
3v5

# VERMÖGEN IM IN- UND AUSLAND

der/des Steuerpflichtigen, seiner Ehefrau und der minderjährigen Kinder, einschliesslich Nutzniessungsvermögen

W.V.

Code	Kantonssteuer Steuerwert am 31.12.2001 (Ausnahmen siehe Wegleitung)	Wichtig für die Festsetzung des AHV-pflichtigen Einkommens selbständig Erwerbender	
		Hiervon entfallen auf Geschäftsbetrieb	
		Fr.	
400	Wertschriften und Guthaben laut Wertschriftenverzeichnis	—	—
404	Bargeld, Gold und andere Edelmetalle	—	—
406	Lebens- und Rentenversicherungen (Rückkaufswert gemäss Bescheinigung der Vers.-Gesellschaft) Versicherungsgesellschaft   Abschlussjahr   Ablaufjahr   Versicherungssumme   Rückkaufswert Fr.	—	—
412	Motorfahrzeuge Art:   Kaufpreis:   Anschaffungsjahr:	—	—
414	Anteile an unverteilter Erbschaften	—	—
416	Übrige Vermögenswerte; nähere Bezeichnung:	—	—
420	Liegenschaften (im In- und Ausland) bei mehreren Liegenschaften: Liegenschaftsverzeichnis Einfamilienhaus oder Stockwerkeigentum (Steuerwert gemäss Amt für Grundstücksschätzungen) Gemeinde/Kt.:   GB-Nr.:   Strasse:   Alter als 10 J. <input type="checkbox"/>	—	—
430	Betriebsvermögen Selbständigerwerbender	—	—
431	Geschäftskapital in Kollektiv-, Kommandit- und einfachen Gesellschaften	—	—
433	Aktiven (ohne Grundeigentum) gemäss Schlussbilanz per:   Aufstellung	—	—
433	Vermögen im landwirtschaftlichen Betrieb   Aufstellung	—	—
460	Total der Vermögenswerte	—	—
470	Schulden	—	—
490	Reinvermögen (Ziffer 33 abzüglich Ziffer 34)	—	—
492	36. Sozialabzüge	—	—
493	36.1 Abzug für in ungetrennter Ehe lebende Steuerpflichtige Fr. 100'000	—	—
493	36.2 Abzug für übrige Steuerpflichtige Fr. 50'000	—	—
494	37. STEUERBARES VERMÖGEN GESAMT (Ziffer 35 abzüglich Ziffern 36.1. + 36.2.)	—	—
495	38. Vom Total der Vermögenswerte gemäss Ziffer 37 entfallen:	—	—
495	38.1 Auf Vermögenswerte in anderen Kantonen (Liegenschaften und Betriebstätten)	—	—
496	38.2 Auf Vermögenswerte im Ausland (Liegenschaften und Betriebstätten)	—	—
498	39. Steuerbares Vermögen im Kanton Schaffhausen	—	—

## Erbschaften und Schenkungen

Sind Sie erhalten bzw. ausgerichtet:  Schenkungen  Erbvorbezüge  Erbschaften Sind Sie beteiligt an  Erbengemeinschaften  
 Am 2001 erhalten von Wert Fr.  
 Am 2001 ausgerichtet an Wert Fr.

## Kapitalleistungen aus Vorsorge

Gesamtbetrag Fr.: | Auszahlungsdatum: | Art:\* | Eigene Beiträge:  voll  teilweise  keine  
 Gesamtbetrag Fr.: | Auszahlungsdatum: | Art:\* | Eigene Beiträge:  voll  teilweise  keine

\*Art: a) aus AHV/IV e) aus einer Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Personalvorsorgestiftung), welcher der Vorsorgenehmer als Arbeitnehmer angehörte  
 b) aus einer anerkannten Form der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) f) aus einer Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Personalvorsorgestiftung), welcher der Vorsorgenehmer als Selbständigerwerbender angehörte  
 c) infolge Tod oder für bleibende körperliche oder gesundheitliche Nachteile  
 d) aus einer Vorsorgeleistung des Arbeitgebers

Rückerstattung von Steuer- oder Verrechnungssteuerguthaben ist zu überweisen: auf Postkonto-Nr.:  
 Bank: | Zweigstelle: | zu Gunsten Konto/Sparheft-Nr.: | Clearing-Nr.:

## Beilagen

- PC-Steuererklärung
- Lohnausweis(e)
- Wertschriftenverzeichnis
- Bilanz per .....
- Erfolgsrechnung .....
- Berufsauslagen
- Schuldenverzeichnis
- Bescheinigung(en) BVG Säule 3.a
- Kontoauszüge/Spendenbelege

## Vollständigkeitsklärung und allfällige Vollmacht

Diese Steuererklärung und die Beilagen sind vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt.  
 Zugleich bevollmächtige(n) ich/wir den auf der Frontseite aufgeführten Vertreter, mich/uns in Steuerangelegenheiten für die Steuerperiode 2001 vor den Steuerbehörden rechtsgültig zu vertreten. Alle steuerlichen Zustellungen (mit Ausnahme der Steuerrechnungen) und Rückfragen sind an den Vertreter zu richten.

Neuhausen, 20.3.2002  
 Ort und Datum

Joseph Rübli  
 Unterschrift der/des Steuerpflichtigen

Unterschrift der steuerpflichtigen Ehefrau

84  
 405